Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

15.6.1852 (No. 162)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 162.

Dienstag ben 15. Juni

1852.

Befanntmachung.

Fur bas Groff. evang. Schulfeminar babier follen

2100 % Seegras, 1571 Ellen Drillich und 710 Rolld

geliefert, ferner follen 21 Matragen neu angefertigt und 49 geleert und mit Seegras gefullt werden.

Ber bie Lieferung obiger Stoffe und bie obengenannte Urbeit übernehmen will, fann fich in ge-nannter Unftalt über bie nabern Bebingungen be-Die Ungebote find langftens bis Samftag ben 19. b. M. bei Groff. Seminardirektion ber fiegelt einzureichen.

Karlsenhe ben 11. Juni 1852. Groft. Geminardirekton. Großh. Geminarfaffe. Stern. Rolis.

Berfleigerungen und Berfaufe.

Fahrnißversteigerung.

Mus bem nachlag ber verftorbenen Freifraulein Raroline v. Stetten : Buchenbach wird auf Untrag ber Erbintereffenten am

Donnerftag ben 17. b. M.,

Morgens 9 uhr, in ber Bohnung ber Erblafferin, Birfchftrage Dr. 40, bas vorhandene Ruchengerathe, Schreinwert, Binn, Porzellan und verschiedener Sausrath gegen gleich baare Bezahlung offentlich verfteigert.

Rarigruhe ben 14. Juni 1852.

Großh. Stadtamtereviforat. Gerharb.

vdt. Gevin, Theilungstommiffar. (2) [Fahrnifverfteigerung.] Aus bem Rachlaffe ber Bittme bes Pfarrers Rarl Jais, Raroline, geb. Dieterle, hier, werden in ihrer Wohnung, Lyzeumsstraße Rr. 1, am Dienstrag ben 15. d. M., Bormittags 9 uhr,

allerhand Fahrniffe, als

etwas Gilber, Frauenkleiber, Bett= und Lein= gerathe, Schreinwert, Ruchengeschirr und ver-

getathe, Schreinwett, Ruchengeschter und bers schiedener Hausrath,
gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Bugleich werden diesenigen, welche eine rechtliche Forberung an die Barstorbene begründen können, aufgefordert, solche an obigem Tage vor Notar Grimmer anzumelden, indem sie sich sonst etwaige

Rachtheile selbst zuguschreiben haben. Karlsruhe ben 12. Juni 1852. Großh. Stadtamtsrevisorat. Gerharb.

vdt. Muller.

Fahrnifiverfteigerung.

Mittwoch ben 16. Juni, Morgens halb 9 uhr, lassen in der Amalienstraße Nr. 59 die drei vollsjährige und sämmtlich hier anwesende Kinder der dahier kürzlich verstorbenen Frau Hofküser Anselsment Wittwe aus deren Nachlasse eine vollständige Haushaltung gegen sleich baare Zahlung verssteigern, als: Betten und Haarmatraßen, Weißzeug, Schreinmerk worunter Schreinwerk, worunter I gut erhaltener nufbau-mener Sekretar, I zweithuriger Raften, Rupfer, Binn-und sonstiges Ruchengeschirt, 1 Kaffeeherbchen nebft noch verschiedenem Saustath.

Mus Auftrag : Lehmann, Tarator.

Bohnungsantrage und Gefuche.

Afabemieftraße Dr. 37 ift ein Logis mit by Schenk 2 Zimmern, Ruche, Sopplat rc., sowie einzelne Zimmer mit ober ohne Diebel zu vermiethen, welche sogleich ober fpater bezogen werben fonnen. Raberes im zweiten Stod vornenheraus.

Erbprinzenstraße Dr. 14 sind 2 schone by Recher Zimmer, auf ben Kirthenplatz gehend, mit Speicher fammer und Keller auf ben 23. Just an einen so-liben Herrn zu vermiethen. Raberes nebenbei in Rr. 16 im untern Stock.

herrenstraße (neue) Nr. 48 ift ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, wovon eines auf bie The Straße geht, Ruche Reller, Speicherkammer nebst ben übrigen Erforderniffen, auf ben 23. Juli zu

Birfchftrage Dr. 40 ift zu ebener Erbe eine 4. 5mal. v. f Bohnung von 4 Bimmern mit Alfof, Ruche, Rams Som 30 fant mer, Reller, Waschfuche ic. zu vermiethen und fo-

gleich ober auf den 23. Juli zu beziehen. Langestraße Rr. 24 sind zwei Logis zu ver-miethen, das eine im Bowerhaus, bestehend in drei by Hossime Bimmern, Ruche, Keller 14, bas andere im hintergebäude, bestehend in 2 Jimmern, Ruche, Keller 2c., und können auf ben 23. Juli bezogen werden.
Langestraße Nr. 107 ist ein Logis, bestehend in 4 ineinander auf die Straße gehenden Zimmern

nebst Ruche, Reller, Holzkall und Speicher, auf den 23. Juli zu vermiethen Raberes in der Leders handlung von Seligmann Levis Sohn.

Langeftrafe Dr. 129 find im obern Stod 271. Junt

möblirte Zimmer für ledige Herren zu vermiethen. Lange ftraße Rr. 154, bem Museum gegens über, ist ein elegant möblirges Zimmer sogleich billig by Rempf zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im untern

Ritter= und Bahr ingerftrage Dr. 112 ift auf ben 23. Juli die Edwohnung im mittlern Stod-

werke, beffehend in 4 ober 5/ Limmern, Ruche und allen fonftigen Erforberniffen, gu vermiethen. Råberes unten im Laben.

Ruppurrerthorftrage Dr. 4 ift ein gang neu hergerichtetes Logis mit 2 3immern, Ruche, Reller, und Holzplat sogleich oder auf ben 23. Juli zu vermiethen. Auch ist daselbst eine große Werkftatte gu vermiethen.

Balbftrafe (alte) Dr 3 ift im Sintergebaube im britten Stock eine Wohnung von 2 Bimmern,

im britten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Kuche, Kammer, Keller, Hofizstall und gemeinschaftlichem Waschhaus auf ben 23. Juli zu vermiethen.
Walbstraße (neue) Nr. 87 ist der untere
Stock, besiehend in drei heizbaren Zimmern, Alkof, Kuche, Keller, Holzplaß, einem verrohrten Mansardenzimmer, gemeinschaftlichem Waschaus und Trockenspiecher, auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres
hierüber ist im Hintergebäude zu erfragen.
3 ühr in geriftraße Nr. 84 ist ein freundliches.

bierüber ist im Hintergebaube zu erfragen.

3 åhr in gerftra se Nr. 84 ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gebend, um billigen Preis zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Zu erfugen im 3. Stock.

3 irkel (innerer) Nr. 12 ist im untern Stock eine Wohnung von 2 Jimmern, Alkof, Kuche, Speisekammer nebst allen übrigen Erfordernissen an eine stille Kamilie auf den 23 Kust zu vermiethen Das

Rammer nebst allen übrigen Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Das Rahere im zweiten Stock daselbst.

3 ir kel (großer) Nr. 21 ist auf den 23. Juli der untere Stock zu vermiethen, bestehend in 5 3immern mit Alkof, Kube, Keller, Holze und Speicherz raum und Magdkammer. Das Nahere im zweiten Stock beim Baushbister zu erfahren

Stod beim Sausbofiger gu erfahren. Bu vermiethen auf ben 23. Juli: Erbprin: Buche, Reller, 2 Rammern ic., bas auch als Geichaftelotal benutt werben fann; Balbftraße (neue) Rr. 91 ein Logis von 5 3immern, Ruche, Reller und Rammer. Das Rabere gu erfragen bei Raufmann Lembte.

Muf ber Gudfeite im Minifterialrath Balg'fchen Saufe, Karl-Friedrichsftrage Rr. 32, ift auf ben 23. Oftober b. 3. im zweiten Stod ein Quartier von 6 bis 8-3immern mit allen Bequemlichkeiten und Garten ju vermiethen. Raberes bei Gefretar

Reiß. Begen Beggug ift unter fehr vortheilhaften Bebingungen ein Logis von 5 3immern nebft zwei Alfofen und fonftigen gewöhnlichen Bequemlichkiten in Rr. 83 ber neuen Balbftrage im zweiten Stock ju vermiethen, und fann langftens bis ben 24. Juni b. 3. bezogen werden.

Eine stille, kleine Familie sucht auf den 23. Oktober d. J. eine schöne, gesunde, freundliche Wohenung von 4 bis 5 Zimmern mit Alkof, wo möglich zwischen der Herrens und Ablerstraße, mit Aussnahme der Langenstraße. Anerdietungen mit der Bezeichnung "B. G." wollen auf dem Kontor dies schlattes abgegeben werden.

Rohm.

Landhausvermiethung.

In ber Rahe von Adern, eine Stunde von ber Gifenbahnstation entfernt ift ein vollständig eingerichtetes Bohnhaus, ju einem Commeraufenthalt

geeignet, auf ben gangen Gommer, ober auf Monate mit Abgabe von Koft, im Bangen ober einzelne Bim-mer zu vermiethen. Raberes unter ber Abreffe: Gutsbefiger Doll auf bem Schelzberg bei Uchern.

Bermischte Rachrichten.

(1) [Dienftantrag.] Ein Mabden, welches alles (1) [Dienstantrag.] Ein Madagen, weiches dues bergen kochen kann und sich über ihr weiteres Betragen gehörig auszuweisen vermag, wird auf Johanni als Köchin in Dienst gesuch. Das Nähere zu erfragen Durlacherthorstraße Rr. 17.

(1) [Dienstgesuch.] Sin Mädchen, das im Kochen konn sink allen Geschäften aut parkehen kann such

und fonft allen Gefchaffen gut vorfteben fann, fucht auf Johanni einen Dienft. Bu erfragen in ber

auf Johanni einen Latter.
Langenstraße Nr. 173.
(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches allen hauslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf häuslichen Dienst. Näheres Erbprinzenstraße Johanni einen Dienft. 9 Dr. 26 im zweiten Stod.

Mr. 26 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mabchen, welches gut kochen, puten, waschen kann, auch mit Kindern umzugehen weiß und mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 112, im Hintergebäube.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gesetzes Madchen, welches im Kochen, Waschen, Nahen und Bügeln gut Beischeren ist. such auf Johanni einen Dienst; bes

erfahren ift, sucht auf Johanni einen Dienst; bes acht sonders ware baffesbe für Kinder zu verpflegen sehr gu empfehlen. Raheres auf dem Kontor dieses

(1) [Dienstgestech.] Ein fleißiges Mabchen, bas & in allen hauslichen Geschäften erfahren ift und reztommanbirt werden kann, wunscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Das Nähere Langestraße Dr. 147, bem Dufeum gegenuber, im 4. Stod.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Madchen, welches tochen, maschen, pugen und spinnen kann, sich auch allen bauslichen Arbeiten unterzieht, municht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Bu erfragen im neuen fatholifden Pfarrhaus im zweiten Stod, bem Land: fandhaus gegenüber.

(1) [Dienfigefuch.] Ein Madchen, bas gut fochen kann, in allen hauslichen Arbeiten gut bewandert ift und gute Beugniffe hat, wunfcht auf Johanni eine Stelle gu erhalten. Bu erfragen in ber Balb= hornftraße Dt. 27 im zweiten Stod.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Madchen, welches burs gerlich kochen, schon waschen und pugen kann, sich auch allen hauslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Bu erfragen Ed ber Kronen=

ftrafe Dr. 43. Ein braves Mabden, mel-(1) [Dienftgefuch.] ches icon lange hier biente, fochen, mafchen und pugen fann, auch im Gartengeichaft gut erfahren ift und gute Beugniffe aufzuweifen hat, fucht auf Johanni feinen Dienft. Bu erfragen Rreugftraße Nr. 12.

(1) Dienftgefuch.] Gin gewandtes Mabchen, welches jut fochen, ichon mafchen, pugen, ftriden, fpinnen fann, fich allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Beugniffe besit, wunscht auf Johann, einen Dienst. Bu erfragen Langestraße Dr. 108.



(1) [Dienfigefuch.] Gine Perfon, bie allen hauslichen Arbeiten vorfteben fann, wunfcht fogleich ober auf Johanni einen Dienft bef einer fleinen Familie ober einer einzelnen Frau gu erhalten. Bu erfragen Stephanienstraße Dr. 43 im britten Stod.

(1) [Dienstgefuch.] Ein Madchen, welches etwas fochen, nahen, mafchen und ben fonftigen hauslichen Gefcaften vorfteben fann, fucht auf Johanni eine Stelle im Bimmer ober in einer fleinen Saushal-tung. Raberes Atabemiefrage Dr. 3 im zweiten Stock.

(1) [Diensigefuch.] Gin Mabchen, welches noch nie hier gebient hat und fcon naben fann, fucht fogleich ober auf Johanni als Rinds- ober Saus-mabchen einen Dienft. Raberes zu erfragen Rafernenftrage Dr. 1.

Ein Dabchen, welches gute (1) [Dienstgefuch.] Beugniffe aufweifen tann und fich willig allen baus-

seightste answeisen tant and sich auf Johanni einen Plat. Zu erfragen Lindenstraße Rr. 4.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, fucht auf Johanni eine Stelle. Bu erfragen Umalienftrage Dr. 7 im zweiten Stod.

(1) [Dienstgesuch/] Ein folides Madchen, mel= ches kochen, mafchen und pugen kann, fich allen hauslichen Arbeiten unterzieht und gute Beugniffe aufzuweisen hat, municht auf Johanni eine paffende Stelle gu erhalten. Bu erfragen Rafernenftrage Dr. 7 im Dinterbaus.

(1) [Dienftgefuch.] Ein Mabchen, welches noch nie hier gebient bat, fcon naben, bugeln und ba-tein fann, municht eine Stelle als Zimmermabden ober zu Kindern auf Johanni zu erhalten. Bu er-fragen in ber Aberstraße Dr. 36.

(1) [Dienftgefuch.] Gin ordentliches Madchen, welches ichon nohen, mafchen und bugeln fann, auch gut mit Rindern umzugehen weiß und von ihrer Berrichaft gut empfohlen wird, fowie gute Beugniffe befigt, municht auf tommenbes Biel einen Dienft. Bu erfragen Langestraße Dr. 175.

(1) [Gefundenes.] Dienstag ben 8. d. M. wurde auf dem Ludwigsplate ein goldener Ohrenring nebst Berloque gefunden. Wer denselben verloren hat, kann ihn geger die Einrudungsgebuhr im Seitenbau ber Langenftrage Dr. 116 abholen.

(1) [Gefundenes.] In der Rahe des Karlsthors ift ein ichwarger Tullfchleier gefunden worden; der= felbe tann gegen die Einrudungsgebuhr Rarisftrage Dr. 47 in Empfang genommen werben.

Es wird eine gefunde Umme gefucht, die auch bann angenommen wird, wenn fie felbft fcon einige Monate geftillt hat. Bu erfragen Langeftrage Dr. 155 im zweiten Stock.

Gin foliber Rellner fann bis 1. Juli eine Stelle finden. Bu erfragen im Rontor biefes

Ein gewandter Bedienter, der gute Beugniffe befitt, wird auf ben 1. Juli gefucht. Raberes im Rontor Dieses Blattes. Frospylor Weltzien, Burliflungte Mr. 47

Rinder-Chaischen mit Stehfebern, neu gebaut, fogleich zu verfaufen.

In der Langenstroße Nr. 52, bei Kupferschmied Beder, werden Couverten und abgenahte Damenunterröcke in und außer dem Hause zu den allerbilligsten Preisen versertigt. Auch sind daselbst zwei Zimmer und Antheil an der Kuche zu vers miethen. Bu erfragen im weiten Stod.

Privat : Bekanntmachungen.

Mehl: Anzeige. Unterzeichneter zeigt hermit an, baf eine frifche Sendung feines Runftmell und feines Schwingmehl angefommen ift, und gu berabgefetten Preifen ver= fauft wird bei

Badermeifter M. Geifendorfer, bem Dufeum gegenüber.

Bei Unterzeichnetem foftet von heute an, wegen befonderer Beranlaffung, bas Pfund Daft= ochfenfleifch 12 fr., Schweinefleifch 12 fr. , Ralb= fleifch 9 fr., Sammeffleifch 9 fr.; auch empfehle ich meinen Borrath felbst geräuchertes Durrsteisch und Schinken, für bessen Gute ich garantire. Karlsruhe ben 1B. Juni 1852.

in ber Sarlsftraße, nachft ber Dung.

Bur Beforberung ber Bleichgegenftanbe auf bie

Offenburger Naturbleiche empfiehlt fich

3. D. Rrieg, Berrenftrage Dr. 35.

Unfer Lager von ächten schwarzen

Mailander Seidenzengen, fur beren reine gefochte Seide garantirt wird, empfehlen wir beffens.

L. S. Leon Sohne, Langestraße Dr. 169.

Rheinwasserwärme

vom 13. d. M. Morgens 6 Uhr: 141 Grab, 6 uhr: 14 Grab

S. Stamm.

Literarische Anzeige.

In ber Dolbefe'fden Buchhanblung in Rarisruhe ift fo eben eingetroffen :

Sammluna

600 verschiedenen Stahlstichen

in groß Oktav,

enthaltend: Genres und Beiligenbilber, weibliche Portrats, Schlachtenftude, Lanbschaften ic. ic. Es eignen fich diefelben befonders fur Albums u. bgl. Preis per Blatt 6 fr.

Inual

Smal Vinneto

el=

hr

es

as

re=

ıni

affe

oct. en,

llen

nni

uen

nd:

hen

dert

nni alb=

bur:

fich

auf

nen=

wel=

und

thren

auf

traße

chen,

iden,

willig

t auf

ftraße

ut Bods =90 ash



Damen & Corfetten= Pager

in großer Quemahl, neu ausgefattet von Friedrich Böttiner, Corfettenfabrifant aus Stuttgart. Die Bube ift Theaters feite, v. Shlog rechts, Dr. 20.

2Bitterungebeobachtungen

13. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	2Bitterung
6 n. Morg.	+ 10	27" 8,5"	Sabweft	trüb
12 . Mitt.	+ 13	27" 9"	11	
6 " Abbs.	+ 12	27" 9"		"
14. Juni	E THEOLIG	27" 17,5"	@fihme@	trüb
6 U. Morg. 12 ,, Mitt.	+ 91	27" 6,5"		Regen
6 ,, Abbs.	T 12	27" 4,5"		"

Nr. 88. Beachtungswerth für Jedermann.

3ch mache hiermit einem geehrten Publikum Die ergebenfte Anzeige, bag ich jum erften Male die bevorstehende Frühjahrs-Meffe mit einem ber iconften, großartigsten und wohlaffortirteften Galanteriemaaren-Lager beziehe, und zwar zu ben billigen, aber feften Preifen, Stud per Stud à 18 fr., verfaufe. Bur gefälligen Beachtung bes werthen Bublifums fuhre ich Raumersparniß wegen nur einige Artifel auf, als: achte Gummihosentrager, Gummifleiderhalter, fowie Strumpfbander, befter Qualitat, Berren- und Damenhandschuhe, feine mit Gold bemalte Tassen, Raffeebretter, Obsts und Brodkörbe der neuesten Façon; diverse Sorten Tasels und Handleuchter, sowohl in Guß als Bronce, Achatringe und Achatmedaillons, die seinsten galvanistrten Aschens und Fidibusbecher, sowie Taselzlocken, sortirte Porzellansiguren, verschiedene Cartonages und Holzchatvullen mit und ohne Einrichtung, Toiletten-Spiegel, sehr schöne Nußbaum- und Goldrahmspiegel, Reufilber- und Britannia-Metall-Borleglöffel, sowie Eg- und Theelöffel und bergleichen febr viele bubiche in Diefes Fach einschlagende Urtifel, Die ich zur gefälligen Abnahme empfehle.

Die Bube befindet fich auf der Theaterfeite, verfeben mit ber Dr. 88.

Friedrich Brauer

aus Caffel.

Mr. 88.

Mr. 88.

Fremde.

In biefigen Gafthofen.

Darmftabter Sof. Dr. Lieber, Rim. v. Roln. herr

Darmstädter Hof. hr. Lieber, Kfm. v. Koln. herr Rieberg, Kfm. v. Konstanz.

Englischer Hof. Ihre Durcht. die Prinzessin v. Gasgarine mit Begleitung und Bed. a. Rußland. hr. Baron v. Maaßen mit Fam. v. Potsdam. hr. Bugnot, Kentier mit Gat. v. Befançon. hr. Kürst, Abvokat v. Mannheim. hr. Körblinger, Part. v. Pstaumloch. herr Korblinger, Stud. v. heibelberg. hr. Ahrens, Ksm. v. Elberseld. hr. Felbon, Kent. m. Gat. v. London. hr. W. Smith, Kapitan a. England. hr. Fischer, Ksm. v. Elberschausen.

Erbprinzen. herr Baron von herwarth-Biebenseld, k. preuß. Garbe-General m. Gesoge n. Bed. u. hr. v. d. Wenzen, k. preuß. Haupton m. Bed. v. Berlin. Se. Erc. Baron v. Bravers, f. niedert. Gesanbter mit Bedienung v. Mannheim. Se. Erc. Baron v. Berger, fon. baier. Gessandter mit Bed. a. d. Schweiz. hr. Patchitt, Kent. mit Fam. u. Bed. v. London. herr howden, Kent. a. Schottland. hr. Waron v. Kinzens v. Kinzens v. Baben. hr. Montaton, Ksm. v. Krefeld. hr. Küpp, Ksm. von Elberseld. hr. Weick, Ksm. v. Leipzig. hr. Bally, Fadr. v. Sädingen. hr. Mossenskup.

Frankfurt.
Geist. Dr. herf, Weinhol. vom Schloß St. Johann. Dr. Frankle, Fabr. v. Tryberg.
Goldener Moler. herr Sellner, Ksm. v. Wertheim. Dr. Schafer, Ksm. v. Franksurt. Dr. Küsser, Stud. von Muggensturm. Dr. hauler, Eisenwerkbesiger v. Falkenstein. Dr. Keukmeyer, Goldarbeiter v. Basel. hr. Schmidt, Dek. v. Schopsheim. herr Adam, hom. v. Stuttgart.
Goldenes Krenz. Dr. Baron v. Redwig, Rittergutes besiger v. Bayreuth. Pr. v. Diegelösty, k. preuß. Hoptm. m. Bed. v. Neuß. dr. Darnet, Part. v. halle. hr. Chely,

Prof. v. Saarburg. Hr. Langenborf, Brgrmftr. v. Hong. Hr. Torillar, Afm. von Krefeld. Hr. Kuhn, Kaufm. von

Deibelberg.

Hof von Holland. hr. Glogstrob, Ksm. v. Philabelphia. hr. Kram, Ksm. v. Strasburg.

Bariser Hof. hr. Pognon, Kent. m. Sohn v. Paris. Hr. Gartner, Kent. mit Gat. v. Bregenz. hr. Schwarz, Part. v. Rolmar. hr. Lother, Rechtsanwalt v. Eppingen. Hr. Sieberg, Ksm. v. Undernach.

Kothes Haus. hr. Brecht, Cand. theol. v. Ettlingen. hr. hecht, Cand. theol. v. Hreibelsheim. hr. Bold, Ksm. mit Tochter u. hr. Weber, Part. m. Gat. v. Frankfurt. hr. Straub, Gastw. v. Heibelsheim. herr hinterskirch, Kausm. von Landau. hr. Bauer, Part. v. Appenweier. Frau Rübenzhier mit Fam. von St. Blassen.

hier mit Fam. von St. Blassen. **Weißer Bar.** Hr. Walter, Förster von Offenburg. Hr. Berthold, Aktuar v. Kreiburg. Hr. Kern, Kaufm. von Straßburg. Hr. Berens, part. v. Freiburg. **Jähringer Hof.** Hr. Morschheuser, Kim. v. Deibelberg. Hr. Feger, Part. v. Billingen. Hr. Endlin, Ksm v. Stuttgart. hr. Ehm, Rsm. v. Schwäbisch-Semund. Herr Nottebohm, Ksm. v. Burtscheid. Hr. Nauch, Kaufm. von Glauchau. hr. Blost, Geistl. m. Gat. v. Augsburg. hr. Krauß, Geistl. m. Gat. a. Würtemberg. Hrn. Gebrüder Seeligmann, Kaust. v. Kreuznach.

In Privathäusern. Bei Frau v. Schweizer: Frfr. v. Beiler v. Munchen.
— Bei Oberrechnungsrath Muller: herr Dr. Langsborf, Salinenarzt mit Gat. v. Durrheim. — Bei Frau Pfarrer Wahenborn Wittwe: Frau Schüfler mit Sohn und Frau Bechert v. Neckarelz. — Bei Frau harscher Wittwe: Frl. Sulzberger von Konstanz. — Bei Leberhol. A. Ettlinger: Frau Stern v. Mannheim.

Redigirt und gebrudt unter Berantwortlichteit ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuhhandlung.